

INLINESKATING

Andre Wille legt im Freestyle

Für alle Top-Renner steht schon Freitag der Inlineskating-Wettbewerb im Liechtensteiner Städtli unter der Leitung von Andre Wille (77). Die erste Mini-SIC-Busse im Jahr 2005 erlebte eine Premiere: Einmal ging quer durch die Stadt Frauenfeld, über die grosse Allmend und als Attraktion - durch den einzigen in Europa bestehenden unterirdischen Tunnel unter dem Bahnhof Frauenfeld hindurch. Die freestyle Streckenführung zog Wettrennerinnen aus neun Nationen an. Wille ging von Anfang an mit vollem Risiko und versuchte bei jeder Aktion vorwärts zu gehen. Nach zwei schnellen Runden schloss sich eine 40-köpfige Gruppe mit Wille an und übernahm die Führung. In der ersten Runde übernahm der Schweizer die Spitze, in der zweiten wurde er von der Gruppe überholt. In der dritten Runde zog die Gruppe auf und überholte den Schweizer vor Schluss. In der vierten Runde wurde die Führung von Wille an ein Teilnehmerin aus der Schweiz übergeben. In der fünften Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der sechsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der siebten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der achten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der neunten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der zehnten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der elften Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der zwölften Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der dreizehnten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der vierzehnten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der fünfzehnten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der sechzehnten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der siebzehnten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der achtzehnten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der neunzehnten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der zwanzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der einundzwanzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der zweiundzwanzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der dreiundzwanzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der vierundzwanzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der fünfundzwanzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der sechsundzwanzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der siebenundzwanzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der achtundzwanzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der neunundzwanzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der dreissigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der einunddreissigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der zweiunddreissigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der dreiunddreissigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der vierunddreissigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der fünfunddreissigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der sechsunddreissigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der siebenunddreissigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der achtunddreissigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der neununddreissigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der vierzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der einundvierzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der zweiundvierzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der dreiundvierzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der vierundvierzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der fünfundvierzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der sechsundvierzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der siebenundvierzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der achtundvierzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der neunundvierzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der fünfzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der einundfünfzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der zweiundfünfzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der dreiundfünfzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der vierundfünfzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der fünfundfünfzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der sechsundfünfzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der siebenundfünfzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der achtundfünfzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der neunundfünfzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der sechzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der einundsechzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der zweiundsechzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der dreiundsechzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der vierundsechzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der fünfundsechzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der sechsundsechzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der siebenundsechzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der achtundsechzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der neunundsechzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der siebenzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der einundsiebzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der zweiundsiebzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der dreiundsiebzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der vierundsiebzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der fünfundsiebzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der sechsundsiebzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der siebenundsiebzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der achtundsiebzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der neunundsiebzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der achtzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der einundachtzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der zweiundachtzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der dreiundachtzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der vierundachtzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der fünfundachtzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der sechsundachtzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der siebenundachtzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der achtundachtzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der neunundachtzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der neunzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der einundneunzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der zweiundneunzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der dreiundneunzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der vierundneunzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der fünfundneunzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der sechsundneunzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der siebenundneunzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der achtundneunzigsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. In der neunundneunzigsten Runde übernahm die Gruppe die Führung und überholte Wille. In der hundertsten Runde übernahm Wille die Führung und überholte die Gruppe. (PD)

Mini SIC Prämien
 Herren: Platz 1: 1000,-, 2: 750,-, 3: 500,-, 4: 250,-, 5: 100,-, 6: 50,-, 7: 25,-, 8: 10,-, 9: 5,-, 10: 2,-
 Damen: Platz 1: 1000,-, 2: 750,-, 3: 500,-, 4: 250,-, 5: 100,-, 6: 50,-, 7: 25,-, 8: 10,-, 9: 5,-, 10: 2,-
 Kinder: Platz 1: 1000,-, 2: 750,-, 3: 500,-, 4: 250,-, 5: 100,-, 6: 50,-, 7: 25,-, 8: 10,-, 9: 5,-, 10: 2,-
 Eltern: Platz 1: 1000,-, 2: 750,-, 3: 500,-, 4: 250,-, 5: 100,-, 6: 50,-, 7: 25,-, 8: 10,-, 9: 5,-, 10: 2,-
 Sponsoren: Platz 1: 1000,-, 2: 750,-, 3: 500,-, 4: 250,-, 5: 100,-, 6: 50,-, 7: 25,-, 8: 10,-, 9: 5,-, 10: 2,-
 Organisatoren: Platz 1: 1000,-, 2: 750,-, 3: 500,-, 4: 250,-, 5: 100,-, 6: 50,-, 7: 25,-, 8: 10,-, 9: 5,-, 10: 2,-
 Helfer: Platz 1: 1000,-, 2: 750,-, 3: 500,-, 4: 250,-, 5: 100,-, 6: 50,-, 7: 25,-, 8: 10,-, 9: 5,-, 10: 2,-
 Zuschauer: Platz 1: 1000,-, 2: 750,-, 3: 500,-, 4: 250,-, 5: 100,-, 6: 50,-, 7: 25,-, 8: 10,-, 9: 5,-, 10: 2,-
 Veranstalter: Platz 1: 1000,-, 2: 750,-, 3: 500,-, 4: 250,-, 5: 100,-, 6: 50,-, 7: 25,-, 8: 10,-, 9: 5,-, 10: 2,-
 Sponsoren: Platz 1: 1000,-, 2: 750,-, 3: 500,-, 4: 250,-, 5: 100,-, 6: 50,-, 7: 25,-, 8: 10,-, 9: 5,-, 10: 2,-
 Organisatoren: Platz 1: 1000,-, 2: 750,-, 3: 500,-, 4: 250,-, 5: 100,-, 6: 50,-, 7: 25,-, 8: 10,-, 9: 5,-, 10: 2,-
 Helfer: Platz 1: 1000,-, 2: 750,-, 3: 500,-, 4: 250,-, 5: 100,-, 6: 50,-, 7: 25,-, 8: 10,-, 9: 5,-, 10: 2,-
 Zuschauer: Platz 1: 1000,-, 2: 750,-, 3: 500,-, 4: 250,-, 5: 100,-, 6: 50,-, 7: 25,-, 8: 10,-, 9: 5,-, 10: 2,-
 Veranstalter: Platz 1: 1000,-, 2: 750,-, 3: 500,-, 4: 250,-, 5: 100,-, 6: 50,-, 7: 25,-, 8: 10,-, 9: 5,-, 10: 2,-

Natur laufend entdecken

Am 11. Juni startet der 6. LGT-Alpin-Marathon

VADUZ - Der LGT-Alpin-Marathon gilt als einer der schönsten Marathonläufe abseits der grossen Städte. Am 11. Juni bietet er einmal mehr Gelegenheit, Liechtensteins prachtvolle Alpenwelt mit Laufschuhen und Startnummer zu erkunden.

24,6 Kilometer maximale Länge und 12,4 Kilometer maximale Breite misst das Land, dies gerade mal auf 160 Quadratkilometern Fläche. Langeweile kommt deswegen auf den 42,195 km von Bendern in den Ferienort Malbun keine auf, im Gegenteil: Denn nichts könnte die abwechslungsreiche Landschaft Liechtensteins besser repräsentieren als die Streckenführung. Was in der sommerlichen Rheinebene beginnt, endet im Bergfrühling auf 1600 Metern über dem Meer. Dazwischen liegen Waldpassagen, Wanderwege durch Heuwiesen und die Aussicht aufs tief unten gelegene Rheintal. Auf die Läuferinnen und Läufer aus rund 20 Nationen warten attraktive Preise nach einem einzigartigen Event, für den die maximale Laufzeit mit 6,45 Stunden überaus grosszügig bemessen ist.

Fokus auf die Breitensportler

Als erster Marathon mit Bergcharakter im Raume Schweiz und Liechtenstein hat sich der LGT-Alpin-Marathon schon längst einen Namen gemacht unter dem Volk der Erlebnisläufer. Viele nutzen ihn als ersten Test auf dem Weg zu einem Swiss-Alpine-Marathon oder einem Jungfrau-Marathon. Besonders letzterer weist zumindest die praktisch gleiche Höhendifferenz auf wie der LGT-Alpin-Marathon. Jedoch sind die 1800



Pfarrer Markus Kellenberger, der schnelle Kirchenmann aus Vaduz, wird auch am 11. Juni wieder an den Start gehen.

um 8 Uhr entgegengenommen. Wer genügend Zeit hat vor dem Start, wird es sich nicht entgehen lassen, bei der Startnummernausgabe mit Gratskaffee, weiteren Getränken und Croissants verköstigt zu werden ... Kleine Aufmerksamkeiten, die Breitensportler am LGT-Alpin-Marathon schätzen.

Gelingt dem schnellen Kirchenmann der Coup?

Bedingt durch die zwei Wochen zuvor stattfindende Marathon-Schweizermeisterschaft warten einige nationale Spitzenläufer noch zu mit der Anmeldung, so auch der zweifache Sieger, Marco Kaminski (Olten). Einer jedoch hat den 11. Juni schon fix in der Planung: Der Liechtensteiner Pfarrer Markus Kellenberger. Der schnelle Kirchenmann aus Vaduz - Kellenberger ist allerdings Schweizer - lief sich in den letzten Jahren in die Herzen der Zuschauer und möchte auch dieses Jahr für ein beherztes Rennen sorgen. 2002 und 2003 wurde der frühere Spitzenrunder jeweils Dritter. Am Swiss-Alpine-Marathon K78 sorgte der Pfarrer 2002 als Vierter für Furore. Kellenberger bereitet sich schon seit längerer Zeit gewissenhaft vor, um sich bei seinem Heimrennen positiv in Szene zu setzen.

Im Rennen der Frauen liegt bereits die Meldung von Carolina Reiber vor, die den LGT-Alpin-Marathon schon zweimal in Folge gewonnen hat und nun den dritten Erfolg realisieren will. In bester Erinnerung ist ihr Reiten vom Vorjahr, als sie ihren eigenen Rekord aus dem Jahr 2003 um über 15 Minuten (!) unterbot und damit für die zwölftbeste Tageszeit sorgte. (PD)

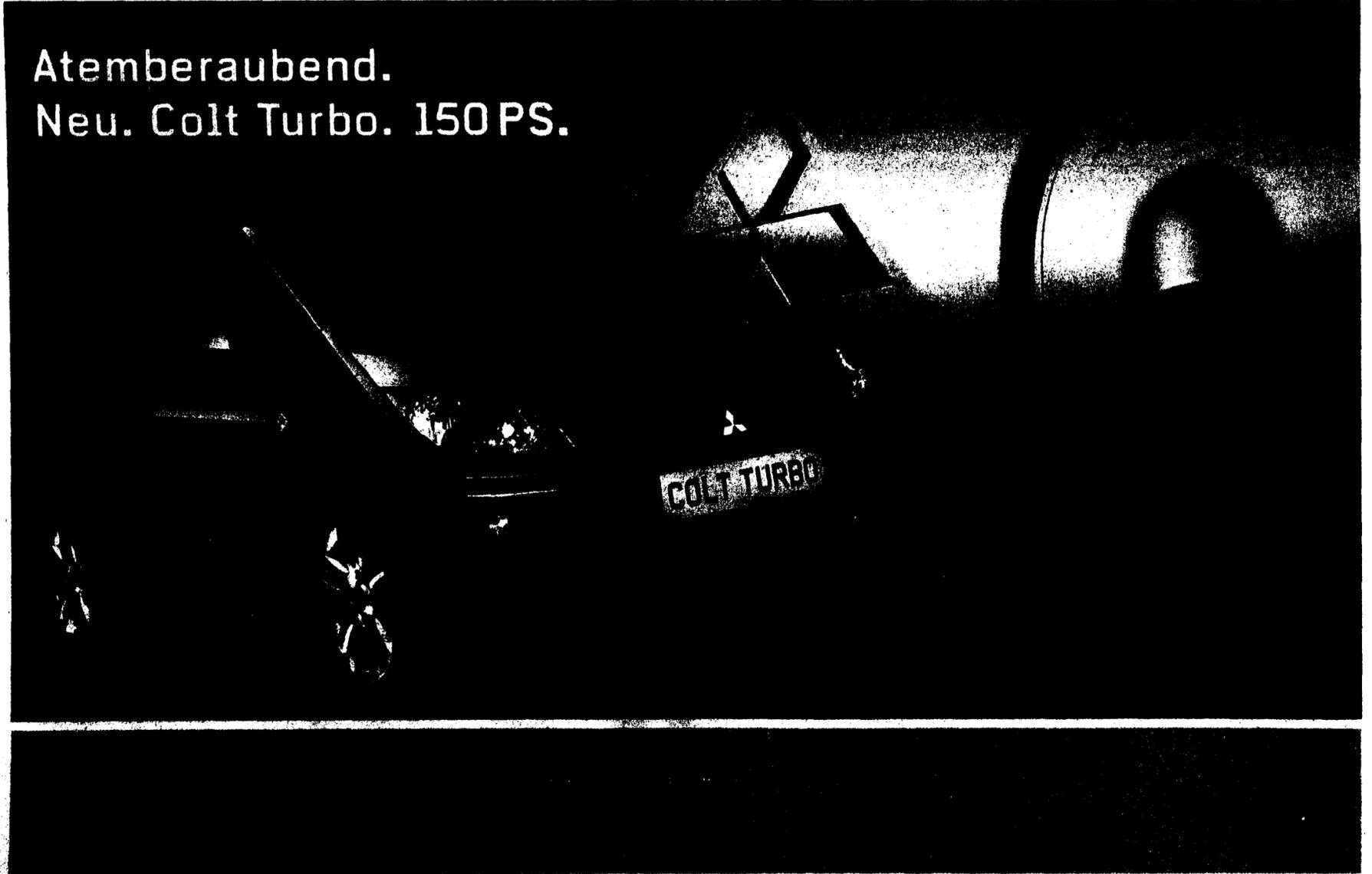
Höhenmeter anders verteilt im Kleinstaat Liechtenstein: Ab 10 km, wo der Hauptort Vaduz passiert wird, sieht sich der Läufer mit stetigen Rhythmuswechseln konfrontiert, was den LGT-Alpin-Marathon besonders schwer macht.

Für den bescheidenen Organisationsbeitrag von 50 Euro beziehungsweise 75 Franken bieten die Veranstalter ein ordentliches Paket an Leistung: Ein wertvolles Kristall-Accessoire von Swarovski wird

in diesem Jahr ebenso abgegeben wie ein funktionelles Läufer-T-Shirt. Die Registration ist via Internet möglich, über das auch die Finischer-Urkunden nach der Veranstaltung ausgedruckt werden können. Schon nicht mehr wegzudenken sind das Duschzelt mit garantiertem Warmwasser und der Gratis-Rücktransport mit Sonder- und Linienbussen der Liechtensteinischen Busanstalt LBA. Nachmeldungen werden bis am Samstag, 11. Juni

ANZEIGE

**Atemberaubend.
 Neu. Colt Turbo. 150 PS.**



Colt (französisch): Gmbs: Garage Köhler AG, Staatsstrasse 57, 081 771 28 16
 Colt (italienisch): Gmbs: Sport Garage AG, 00423 232 54 10; Mauren: Dorfgarage Hardy Ritter Anstalt, 00423 373 13 84